

Bundesversammlung.

Der Bundesrat hat für die am Dienstag, den 6. Juni 1933, um 18 Uhr, beginnende Sommersession (8. Tagung der 29. Legislaturperiode) folgende Verhandlungsgegenstände festgesetzt:

Zeichen-Erklärung. Die ersten Zahlen = Ordnungsnummern für die Session. Zahlen in Klammern = fortlaufende Kontrollnummern der Drucksachen. N = behandelt vom Nationalrat. S = behandelt vom Ständerat. n = Erstbehandlung beim Nationalrat. s = Erstbehandlung beim Ständerat.

1. Wahlen in die gesetzgebenden Räte.
Nationalrat. Wahlprüfung.
Ständerat. Mitteilungen der Kantone.
2. Nationalrat. Ersatzwahlen für ständige Kommissionen:
a) Alkoholkommission.
b) Bundesbahnkommission.
3. (2962) s Geschäftsbericht des Bundesrats, des Bundesgerichts und des Eidgenössischen Versicherungsgerichts für 1932.
4. (2965) n Staatsrechnung 1932.
5. (2967) Krisensteuer. Ergebnis des Volksbegehrens.

Politisches Departement.

6. (2482) n Kriegsschäden; Wiedergutmachung. Bericht über das Postulat des Nationalrats (Duft).
- N 7. (2902) n Völkerbundsversammlung. 13. Session.

Departement des Innern.

8. (2936) n Rapperswiler Seedamm. Bundesbeitrag.
9. (2939) s Korrektur der Dünern. I. Bauetappe.

Justiz- und Polizeidepartement.

- NS 10. (918) n Schweizerisches Strafgesetzbuch.
- S 11. (2284) s Obligationenrecht. Revision der Titel XXIV bis XXXIII.
- NS 12. (2481) n Bundesstrafrechtspflege. Bundesgesetz.
13. (2928) n Gerichtliche Entscheidungen. Abkommen mit Italien.
14. (2956) n Schutz der öffentlichen Ordnung. Bundesgesetz.
15. (2964) - Begnadigungsgesuche.

Militärdepartement.

16. (2897) *n* Militärausgaben. Universalität des Voranschlages.
(Bericht zum Postulat Huber.)
17. (2931) *s* Karabiner Modell 31.
18. (2939) *n* Pferdeanstalten. Rechnungswesen.
19. (2968) *s* Kriegsmaterialanschaffungen und Rekrutenausrüstungen
für 1934.

Finanz- und Zolldepartement.

- SN 20. (2703) *s* Edelmetallkontrolle. Bundesgesetz.
21. (2868) *n* Tabakbesteuerung. Bundesgesetz.
22. (2927) *s* Kaffee und Tee. Zollzuschlage.
23. (2935) *n* Alkoholverwaltung. Geschäftsführung und Rechnung
für 1932.
24. (Zu 2892) *n* Nachtragskredite für 1933. I. Serie.

Volkswirtschaftsdepartement.

25. (1931) *n* Zolllarif. Bundesgesetz.
26. (2905) *n* Altersfürsorge. Volksbegehren.
S 27. (2929) *s* Einfuhrbeschränkungen. 5. Bericht des Bundesrats.
28. (2955) *s* Internationale Arbeitskonferenz. 16. Session.

Post- und Eisenbahndepartement.

29. Eisenbahnkonzessionen.
(2915) *s* Mols-Flumserberge. Konzession.
30. (2954) *n* Hauptpostgebäude in Bern. Umbau.
31. (2963) *n* Bundesbahnen. Geschäftsbericht und Rechnungen für
1932.
32. (2966) *s* Materialanschaffungen der Post-, Telegraphen- und
Telephonverwaltung für 1934.

Motionen, Postulate und Interpellationen.

a. Motionen und Postulate:

1. Nationalrat.

33. (2958) Bossi-Lugano. Ferienkurse zur Erlernung der Landes-
sprachen. (P)
34. (2712) Bringolf. Lohnabbau. (P)
35. (2774) Bringolf. Sandstrahlereien. (M)
36. (2821) Bringolf. Wirtschaftsprogramm. (M)
37. (2807) Bürki. Prämien der Suva. (P)

38. (2950) Carnat. Rindertuberkulose. (P)
39. (2951) Chassot. Förderung des Hypothekarkredits. (P)
40. (2877) Duft. Konzessionszwang für den Liegenschaftshandel. (M)
41. (2773) Gadiant. Unfallversicherungsanstalt. (M)
42. (2919) Gadiant. Bundesgesetz über die Bausparkassen. (P)
43. (2787) Gelpke. Abwehr der Überfremdung. (P)
44. (2699) Graber. Auswanderung von Industrien. (P)
45. (2887) Graber. 40-Stundenwoche. (M)
46. (2704) Grimm. Einfuhrmonopol für Benzin und Rohöl. (P)
47. (2806) Grimm. Bundesbeiträge an kommunale Altersbeihilfen. (P)
48. (2925) GrosPierre. Arbeitszeitverkürzung. (P)
49. (2794) Hauser. Bundesgesetz für die Förderung der Leibesübungen. (P)
50. (2961) Held. Förderung der Viehzucht. (P)
51. (2945) Joss. Schutz des Gewerbestandes. (M)
52. (2959) Mermod. Förderung der Leibesübungen. (P)
53. (2941) Meuli. Verlängerung des Hotelbauverbots. (M)
54. (2946) Müller-Biel. Militärversicherung und Arbeitslosigkeit. (M)
55. (2809) Müller-Grosshöchstetten. Gleichgewicht zwischen Verschuldung und Preis. (M)
56. (2803) Müller-Zürich. Anerkennung der U. S. S. R. (M)
57. (2924) Nobs. Ausschluss des kommunistischen Personals. (P)
58. (2716) Oehninger. Übertragung der Vieheinfuhr an eine Einkaufsgenossenschaft. (P)
59. (2805) Perret. Waffenausfuhr. (P)
60. (2790) Reichling. Weisung zu Volksabstimmungsvorlagen. (P)
61. (2817) Reinhard. Kontrolle der Privatmonopole. (M)
62. (2890) Reinhard. Zinsfuss öffentlicher Anleihen. (M)
63. (2957) Reinhard. Schaffung gemeinwirtschaftlicher Organisationen. (M)
64. (2745) Scherrer-St. Gallen. Richtlinien der Sozialpolitik. (P)
65. (2908) Schirmer. Revision der Bürgschaftsbestimmungen OR. (P)
66. (Zu 2934) Schmid-Solothurn. Landwirtschaftlicher Zinsfuss. (P)
67. (Zu 2934) Schmid-Solothurn. Staatliche Futtermittelzentrale und Getreidemonopol. (P)
68. (2808) Schmid-Zürich. Krisenschutzmassnahmen für die Angestellten und Arbeiter. (M)
69. (2913) Siegenthaler. Kontingentierung der Holzeinfuhr. (P)
70. (2715) Stähli-Bern. Genossenschaftliche Pferdeversicherung. (P)
71. (2907) Stähli-Bern. Schwellenholz für die SBB. (P)
72. (Zu 2934) Vonmoos. Beschaffung der Mittel für den Viehabsatz. (P)

73. (2853) Welti-Rheinfelden. Mutterschaftsversicherung. (P)
 74. (2852) Zimmerli. Reorganisation der Kunstpflege. (P)

2. Ständerat.

75. (2717) Nationalrat. Tantiemenbesteuerung. (M)
 76. (2960) Amstalden. Schutz der mittelständischen Existenzen. (M)
 77. (2697) Bertoni. Eidgenössische Universität. (P)
 78. (2775) Klöti. Benzinzoll, Mehrertrag. Zuweisung an die SBB. (P)
 79. (2786) Schöpfer. Überbrückungsdarlehen an Arbeitgeber. (P)
 80. (2952) Weck. Ausgeschlossene Postsendungen. (M)

b. Interpellationen:

Nationalrat.

81. (2854) Bürki. Absatz von Fellen und Häuten.
 82. (2862) Canova. Grenzverletzungen bei Castasegna.
 83. (2735) Gadiant. Schlachtviehimport.
 84. (2855) Graber. Abberufung der schweizerischen Delegation an der Abrüstungskonferenz.
 85. (2943) Hadorn. Viehversicherungsprämien.
 86. (2885) Huber. Kommunistisches Staatspersonal.
 87. (2889) Huggler. Militärgerichtsfall Sekula-Furter.
 88. (2886) Mühlebach. Viehverpfändung.
 89. (2851) Oprecht. Wirtschafts- und Sozialpolitik.
 90. (2784) Rosselet. Hoher Beamter der Nationalbank.
 91. (2820) Schneider. Tantiemen und Dividenden.
 92. (2871) Tschudy. Nachrichtenvermittlung durch das eidgenössische Telephon.
 93. (2844) Wick. Grundsätze der Wirtschafts- und Sozialpolitik.

Petitionen an die Bundesversammlung.

94. (2917) n Domel, R., in Säckingen. Schadenersatzforderung gegen die Eidgenossenschaft.
 95. (2940) n Roth-Bürgi, Louis, in Liestal, und Bider, Walter, in Zürich. Kompetenzstreit.

Kleine Anfragen.

(Nationalrat, Art. 40 des Geschäftsreglements.)

Die Kleinen Anfragen werden in jeder Legislaturperiode für sich nummeriert.

6. Reinhard. Deflation.
 24. Gnägi. Zinssatz der Bundesanleihen.
 39. Berthoud. Deckung der schweizerischen Auslandguthaben auf dem Kompensationswege.

- 56. Foppa. Zollzuschlag auf Mais.
- 59. Weibel. Bahnhofzufahrten Luzern.
- 60. Z'graggen. Einmannsystem.
- 63. Perrin. Amtliche Verteilung des Berichts über die Genfer Vorfälle
- 64. Nobs. Gutachten Landmann über die Bankenkontrolle.
- 65. Weber-Grasswil. Holzeinfuhr.
- 66. Nicole. Vernichtung einer Gemüsesendung im Bahnhof Genf.
- 67. Oprecht. Deutscher Wirtschaftsirredentismus.
- 68. Mäder. Doppelbesteuerungsabkommen mit Deutschland.
- 69. Oprecht. Alkohohlpropaganda.

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

(Vom 19. Mai 1933.)

Als schweizerischer Delegierter an der vom 26. Juni bis 8. Juli 1933 stattfindenden Teiltagung der Weltkraftkonferenz in Stockholm, Kopenhagen und Oslo wird bezeichnet: Herr Dr. Ed. Tissot, Präsident des schweiz. Nationalkomitees der Weltkraftkonferenz, in Basel.

(Vom 23. Mai 1933.)

Als schweizerische Delegierte an der am 8. Juni 1933 in Genf beginnenden 17. internationalen Arbeitskonferenz werden bezeichnet:

Als Vertreter des Bundes: die Herren Fürsprech P. Renggli, Direktor des Bundesamtes für Industrie, Gewerbe und Arbeit, und Dr. H. Giorgio, Direktor des Bundesamtes für Sozialversicherung.

Als Vertreter der Arbeitgeber: Herr Ch. Tzaut, Ingenieur, in Genf, Ersatzmitglied des Verwaltungsrates des internationalen Arbeitsamtes.

Als Vertreter der Arbeitnehmer: Herr Ch. Schürch, Sekretär des schweiz. Gewerkschaftsbundes, in Bern, Ersatzmitglied des Verwaltungsrates des internationalen Arbeitsamtes.

Als Sekretär II. Kl. beim Bureau des Schweiz. Handelsamtsblattes wird gewählt: Herr Dr. Hermann Schmid, von Vechigen, provisorischer Angestellter dieses Bureaus.

Bundesversammlung.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1933
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	22
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	31.05.1933
Date	
Data	
Seite	881-885
Page	
Pagina	
Ref. No	10 032 006

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.